

Projektgruppe	Marke Betzdorf und Kommunikation
Sprecher/ Vertreter(in)	Mario Görög/ Nadine Hammer
Datum	Dienstag, 21.04.2009
Uhrzeit	18:30
Ort	Stadthalle Betzdorf
Teilnehmer	Siehe Liste
Schriftführer	Silke Göldner

Tagesordnung

1. Allgemeine Themen

Begrüßung

Herr Lepping begrüßt die Teilnehmer und bedankt sich für das tatkräftige Engagement bei der Restauration des Betzdorfer Eis und am Tag der Vereine.

Rubrik „Stadtgespräche“ in der Rhein-Zeitung

Die Rubrik „Stadtgespräche“ ist am 08.04.09 erstmals in der Rhein-Zeitung erschienen. Dort wurden die Projektgruppensprecher der Gruppe Vereine/Unser Miteinander vorgestellt. Für die nächsten Ausgaben sind alle Teams aufgerufen, sich Gedanken darüber machen, wie sie sich und ihre Arbeit der Öffentlichkeit vorstellen wollen. Bitte sprechen Sie Frau Göldner diesbezüglich direkt an.

2. Begrüßungs-/Ortseingangsschilder bzw. Kommunikationskonzept

Die geplanten Ortseingangsschilder sollen Besucher in der Verbandsgemeinde begrüßen. Nach Absprachen mit dem Ordnungsamt Betzdorf und dem Landesbetrieb Mobilität wurden potenzielle Standorte identifiziert. Herr Cherouny wird sich, in Zusammenarbeit mit der Firma Herwick, um die benötigten Fotomontagen bemühen. Die verschiedenen Gestaltungsvorschläge der Ortseingangsschilder waren bereits beim Bürgerforum im November 2008 vorgestellt und diskutiert worden. Eine Weiterentwicklung dieser Ideen wird momentan im Kunstkreis Betzdorf diskutiert. Zudem bemüht sich Herr Cherouny um Sponsoren. Bedeutend sind bei diesem Projekt die Zusammenarbeit mit den Ortsgemeinden und die detaillierte Absprache mit den Fachleuten der zuständigen Behörden.

3. Masterplan und Leitbild

Das Team Masterplan 2020 trifft sich am 22.04.09 mit Herrn Bürgermeister Brato und Vertretern der Verwaltung, um sich über den Status Quo der stadtplanungsrelevanten Projekte zu informieren. Aufgrund dieser Informationen lassen sich Themenfelder für die Projektideen erarbeiten. Auch die Auswahl eines passenden Verfahrens für den Ablauf des Projektes steht beim nächsten Treffen auf der Agenda. Das Projektteam möchte vielfältige Ideen erhalten, wie sich die Verbandsgemeinde zukünftig entwickeln könnte.

4. Bundesgartenschau 2011

Herr von Weschpfennig hat mit Herrn Schmitt Ideen für den Auftritt auf der BUGA 2011 in Koblenz erarbeitet. Die Präsentation kann dort im Rahmen von Themengärten erfolgen. Diese Gärten haben eine Größe von 3x3 Metern (kleinste Einheit für 10.000 €). Die Ideensammlung des Teams beinhaltet: Erzbergbau, Schiefer, Basalt, Garten- und Bodenbearbeitung, Haubergswirtschaft, Holzkohlemeile, etc. In diesem Zusammenhang könnten auch Sassenroth, die Grube Bindweide und der Druidensteig dargestellt werden. Dabei ist eine Zusammenarbeit zwischen Betzdorf, Kirchen, Gebhardshein und Herdorf angedacht. Landrat Michael Lieber hatte sich kürzlich in der Presse positiv über die Teilnahme an der BUGA geäußert. Herr von Weschpfennig und Frau Göldner werden mit dem Kreis Altenkirchen in Verbindung treten und in Erfahrung bringen, in wie weit Interesse an einer Präsentation besteht und

in welcher Weise sich Betzdorf dort einbinden kann. Um die finanziellen Aufwendungen stämmen zu können, muss über Kooperationen und Sponsoren nachgedacht werden. Diesbezüglich erfolgte eine Kontaktaufnahme mit der Firma Wolf Garten. Bad Marienberg wird sich ebenfalls bei der BUGA darstellen. Das Team plant Kontakt zu den Verantwortlichen aufzunehmen und die Erfahrungen auszutauschen. Wenn die Teilnahme an der BUGA 2011 definitiv entschieden ist, soll die Erarbeitung der Präsentation auch von Teilnehmern der anderen drei Projektgruppen unterstützt werden.

5. Marke Betzdorf Extern

Herr von Weschpfennig hat Kontakt zu Bürgermeister Brato aufgenommen. Im Rathaus laufen aktuell Bemühungen, die Marke Betzdorf überregional zu etablieren. Herr Brato wird Herrn von Weschpfennig über den Stand der Dinge in Kenntnis setzen.

6. City Kids

Die alte Crew der City Kids ist wieder im Einsatz und dafür sagen wir Dankeschön! Das Team hat sich am Betzdorfer Ei beteiligt und auch die Fenster der Leerstände in der Wilhelmstraße gereinigt. Frau Göldner bietet den Kids an, ihre Projekte auf dem Wochenmarkt einer größeren Öffentlichkeit zu präsentieren. Im Pavillon „Wir in Betzdorf“ könnten sie auch ihr neuestes Projekt - den Walderlebnispfad – vorstellen. Am Dienstag, den 27.04.09, wird eine Begehung des Pfades mit einem Mitarbeiter des Ordnungsamtes stattfinden.

7. Mehrgenerationenhaus

Das Stadtgesprächeteam (Lepping, Nolden, Göldner) hat das barrierefreie Mehrgenerationenhaus in Grünebach besichtigt und sich über die aktuelle Thematik informiert. Die bevorstehenden demographischen Veränderungen in der Bevölkerungszusammensetzung sollten frühzeitig bei Bauplanungen und Sanierungen berücksichtigt werden. Auch Menschen mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen benötigen eine fachgerechte Beratung durch zertifizierte Unternehmen. Die Gruppe Marke und Kommunikation könnte Projekte initiieren bei denen eine stärkere Sensibilisierung in der Öffentlichkeit und vor allem bei den Handwerksbetrieben stattfindet. Grundsätzlich muss man über eine übergreifende Kooperation mit anderen Institutionen nachdenken. Einrichtungen wie Lebenshilfe Altenkirchen, Sozialstation, Malteser etc. arbeiten im gleichen Themenfeld. Gemeinsam könnte man mehr Aufmerksamkeit in der Öffentlichkeit erzeugen und Betzdorf als familienfreundliche und lebenswerte Stadt etablieren.

8. Berichte aus den anderen Gruppen

Gruppe Einzelhandel/Dienstleistung:

Das Team Kernöffnungszeiten hat bei den Betzdorfer Einzelhändlern die Teilnahme an den Kernöffnungszeiten abgefragt. Ziel sind die Kernöffnungszeiten von Mo. – Fr. 09.30 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr. Die zweite Variante beinhaltet keine Mittagspause. In beiden Varianten haben die Geschäfte samstags von 09.30 – 13.00 Uhr geöffnet. Leider kommt aus den Reihen vieler Einzelhändler Widerstand oder Ignoranz, so dass die Teammitglieder erneut mit diversen Einzelhändlern in Kontakt treten müssen. Ziel ist es möglichst alle Einzelhändler einzubeziehen, damit die Öffnungszeiten repräsentativ für ganz Betzdorf sind.

Gruppe Gastronomie/Kultur/Tourismus:

Der Kunstkreis Betzdorf plant eine Ausstellung im Rathaus Betzdorf. Danach sind weitere Aktivitäten und die Vergrößerung des Teams angedacht. Das Team möchte Künstler aus Betzdorf bekannt machen, Kunst- und Kulturaktivitäten auf die Beine stellen, sich an Neues heranwagen. Gleichzeitig soll auf eine attraktive und nachhaltige Außenwirkung für die Verbandsgemeinde Betzdorf hingearbeitet werden. Insgesamt soll der Zusammenschluss für jeden einzelnen Künstler und jeden Kunstinteressierten eine Bereicherung sein und jedem Aktiven den größtmöglichen Wirkungsradius

verschaffen. Beim Frühlingsfest (10.05.09) wird sich der Kunstkreis Betzdorf im Schaufenster des Schreibwarenladens Hinkes in der Viktoriastraße präsentieren.

Für das Projektteam Tourismus steht die Planung von drei neuen Wanderwegen auf der Agenda. Diese Wege streifen zahlreiche gastronomische Einrichtungen in der Verbandsgemeinde und sollen daher auch in Zusammenarbeit mit den Gastronomen entwickelt werden. Möglicherweise werden die Wanderwege auch in einem Gesamtkonzept mit dem Druidensteig präsentiert. Der Druidensteig wird aktuell nach vorgegebenen Richtlinien beschildert, damit er als zertifizierter Qualitätsweg in die Wanderkarten aufgenommen werden kann.

Das Team „freundliche Gastronomie Betzdorf“ wird nach einer Umfrage erneut persönlichen Kontakt zu den Gastronomen der Verbandsgemeinde aufnehmen und die bestehenden Meinungen abfragen.

Gruppe Vereine/Unser Miteinander:

Der „Tag der Vereine – Vereine aktiv“ war auch aus Sicht der teilnehmenden Vereine ein großer Erfolg. 2500 Besucher kamen, um sich die Vielfalt der Betzdorfer Vereine anzuschauen. Auch Vereinsvertreter untereinander knüpften Kontakte und hatten Ideen für gemeinsame Aktivitäten. Die Gruppe plant ein vereinsübergreifendes Sportabzeichen, das zwischen Mai und August in allen relevanten Disziplinen abgelegt werden kann. Unter dem Motto „Betzdorf bewegt sich“ sollen Bürger jeden Alters zu einem sportlicheren Leben animiert werden. Dafür wird zurzeit die Infrastruktur an Übungsleitern und Sportstätten zusammengestellt. Zudem planen die Vereine Ihre Präsentation auf den zukünftigen Flohmärkten. Gemeinsam mit der Aktionsgemeinschaft Betzdorf werden sich die Vereine auch beim Frühlingsfest im Rahmen einer Vereinsmeile in der Viktoriastraße einer großen Öffentlichkeit darstellen.

To- Do- Liste

Thema	Wer ist verantwortlich?	(Bis) wann?	Info/ Stand der Dinge
Frau Göldner nimmt Kontakt mit dem Kreis Altenkirchen auf und informiert sich über das bestehende Interesse an der Teilnahme bei der BUGA 2011.	Göldner		
Herr Fischbach informiert Frau Göldner darüber, ob bei den City Kids Interesse besteht, sich im Pavillon „Wir in Betzdorf“ auf dem Wochenmarkt zu präsentieren und spricht dies mit der DOS ab.	Fischbach		
Die Teams machen sich Gedanken dazu, wie sie ihre Arbeit in der Rubrik Stadtgespräche präsentieren möchten und geben diese Informationen an Frau Göldner weiter.	alle		

Das nächste Mal treffen wir uns am 15.06.09 um 18.30 Uhr in den Clubräumen der Stadthalle.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Arbeit in Ihren Projektteams und eine gute Zeit.

Betzdorf, den 23.04.2009, Silke Göldner